

Presse-Information
28. September 2019

Der nächste Pionier aus Dingolfing: BMW Vision iNEXT feiert Werkspremiere beim „Future Mobility Day“.

BMW Group Werk Dingolfing stellt seine Innovationskraft und Zukunftsfähigkeit unter Beweis.

Dingolfing. Persönlich, emotional und innovativ: Unter dem Motto „Innovation erleben. Zukunft erfahren.“ hat das BMW Group Werk Dingolfing am vergangenen Samstag die Mobilität der Zukunft aktiv erlebbar gemacht. Rund 150 Gäste begaben sich beim „Future Mobility Day“ auf die „Road to BMW iNEXT“ und feierten die Werkspremiere des BMW Vision iNEXT.

Hochrangige Vertreter aus Politik, Medien, Verbänden und Behörden, darunter Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger, nutzten die Gelegenheit, um vor Ort einen exklusiven und nicht ganz alltäglichen Blick hinter die Kulissen des größten europäischen Produktionsstandorts der BMW Group zu werfen. Am Samstag noch als Visionsfahrzeug präsentiert, wird die vollelektrische und hochautomatisiert fahrende Serienversion des Innovationsträgers und Zukunftsbaukastens BMW iNEXT ab 2021 in Dingolfing von den Montagebändern laufen.

Schaufenster der Mobilität von morgen

Mit dem BMW iNEXT führt das BMW Group Werk Dingolfing seine Rolle als Pionier für Zukunftstechnologien konsequent fort. Aktuell werden hier Fahrzeuge der BMW 3er, 4er, 5er, 6er, 7er und 8er Reihe produziert. Außerdem liefert der niederbayerische Standort bereits seit 2013 Elektro-Komponenten für BMW i Modelle, seit 2015 auch E-Antriebskomponenten für Plug-in Hybrid-Fahrzeuge der BMW Group. Schon heute sind im Fahrzeugwerk fast 10 Prozent der gebauten Fahrzeuge sogenannte Plug-in-Hybride. Mit dem BMW iNEXT wird Dingolfing ab 2021 dann das komplette Antriebsportfolio der BMW Group vom Verbrennungsmotor über Hybridmodelle bis hin zum vollelektrischen Antrieb bedienen. Werkleiterin Ilka Horstmeier: „Wir bilden damit die ganze Vielfalt der Antriebe in unseren Produktionsstrukturen ab. Doch auch auf anderen Feldern wie dem autonomen Fahren, der Vernetzung oder dem Interieur der Zukunft wird der BMW iNEXT für unser Werk ein wichtiger Wegbereiter sein.“

Die Vorbereitungen für den Anlauf des BMW iNEXT laufen am Standort bereits seit Monaten auf Hochtouren – im Fahrzeugwerk, wo der BMW iNEXT flexibel und effizient auf einem Band mit Plug-in-Hybrid-Modellen und Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor gefertigt werden wird. Aber auch in der Komponentenfertigung.

Presse-Information

Datum 28. September 2019

Thema Der nächste Pionier aus Dingolfing: BMW Vision iNEXT feiert Werkspremiere

Seite 2

Unter anderem wird die Zahl der Arbeitsplätze im zukunftssträchtigen Bereich E-Antriebsproduktion von aktuell 600 auf bis zu 2.000 Mitarbeiter ausgebaut.

Stefan Schmid, Betriebsratsvorsitzender des BMW Group Werks Dingolfing, sagt: „Für uns war es von großer Bedeutung, dass wir mit dem BMW iNEXT einen weiteren wichtigen Botschafter der Mobilität der Zukunft nach Dingolfing holen konnten. Unser Standort hat frühzeitig auf Themen wie die E-Mobilität gesetzt und bietet nicht zuletzt deshalb seinen Mitarbeitern und der ganzen Region zukunftsichere Arbeitsplätze. Darauf können wir stolz sein.“

Wirtschaftsminister Aiwanger unterstreicht Bedeutung des Werks Dingolfing

Hubert Aiwanger, Bayerischer Staatsminister für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie, betont: „Hier in Dingolfing werden Schlüsseltechnologien auf dem Weg zur klimaneutralen Mobilität gefertigt. Damit verkörpert das BMW Group Werk beispielhaft die Rolle Bayerns als Treiber und Standort für die Mobilität von morgen.“

Der Wirtschaftsminister nahm selbst an der „Future Mobility Tour“ durch das BMW Group Werk Dingolfing teil. Das abwechslungsreiche Programm nahm die Gäste mit auf eine Reise in die Mobilität von morgen und ermöglichte das aktive Erleben von Zukunftsthemen wie E-Mobilität oder Digitalisierung. Anfassen und Ausprobieren war nicht nur erlaubt, sondern ausdrücklich erwünscht – ob bei Probefahrten mit dem BMW E-Scooter X2City, bei einer Live-Demo zum Autonomen Fahren mit einem BMW 7er Modell oder bei Abstechern in den Rolls-Royce Karosseriebau und ins Kompetenzzentrum E-Antriebsproduktion, wo unter anderem historische und aktuelle Elektro-Modelle des Konzerns präsentiert wurden.

Auch die gezeigten Fallbeispiele zur Digitalisierung in der Produktion machten den Besuchern des Future Mobility Day deutlich: Die Zukunft der Mobilität und der Automobilproduktion – in Dingolfing hat sie längst begonnen.

Presse-Information
Datum 28. September 2019
Thema Der nächste Pionier aus Dingolfing: BMW Vision iNEXT feiert Werkspremiere
Seite 3

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Bernd Eckstein, BMW Group Werk Dingolfing, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 49 8731 76 22020, E-Mail: Bernd.Eckstein@bmw.de

Thomas Niedermeier, BMW Group Werk Dingolfing, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: +49 8731 76 27666, E-Mail: Thomas.Niedermeier@bmwgroup.com

Internet: www.press.bmwgroup.com, www.bmw-werk-dingolfing.de
Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroupwerkdingolfing/>
E-mail: presse@bmw.de

Das BMW Group Werk Dingolfing

Das Werk Dingolfing ist einer von 31 Produktionsstandorten der BMW Group weltweit. Täglich laufen im Automobilwerk 2.4 rund 1.500 Automobile der BMW 3er, 4er, 5er, 6er, 7er und 8er Baureihe vom Band. Im Jahr 2018 fertigte das Werk insgesamt fast 330.000 Fahrzeuge. Aktuell sind rund 18.000 Mitarbeiter und 800 Auszubildende am Standort Dingolfing beschäftigt.

Neben der automobilen Kernfertigung ist die Fertigung von Fahrzeugkomponenten wie Pressteilen oder Fahrwerks- und Antriebskomponenten am Standort angesiedelt. Aufgrund der Aluminium-Kompetenz im Fahrwerksbau und der langjährigen Erfahrung im Bereich alternative Antriebe liefert das BMW Group Werk Dingolfing maßgebliche Komponenten wie Hochvoltpeicher, E-Getriebe und Drive-Struktur für die neuen BMW i Modelle nach Leipzig und stellt Hochvoltpeicher sowie E-Motoren für Plug-in-Hybrid Modelle der BMW Group her.

Ebenso werden am Standort die Rohkarosserien für sämtliche Rolls-Royce Modelle gebaut. Das sogenannte Dynamizentrum, ein großer Lager- und Umschlagplatz, versorgt die weltweite BMW und MINI Handelsorganisation mit Original BMW Teilen und Zubehör.

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 31 Produktions- und Montagestätten in 15 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2018 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2.490.000 Automobilen und über 165.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2018 belief sich auf 9,815 Mrd. €, der Umsatz auf 97,480 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2018 beschäftigte das Unternehmen weltweit 134.682 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com
Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>
Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>
YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupView>
Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>
LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/bmwgroup/>